



eine *Araucaria*?

nur von Ungefähr ein Wort hinzuwerfen, und schon sagte sie die ganze „Logik“ von Port-Royal auswendig her. Ihr Wissen hätte eine Enzyklopädie zu füllen vermocht, und es gab kein Problem der reinen Mathematik, das sie nicht gelöst hätte. Auch ihr Äußeres war gelb und eckig wie ein Winkelmesser.

„Wir leben auf einer höheren Plattform“, sagte sie zu dem etwas verängstigten Bob. „In Spinozas Augen werden wir nur mehr ein einziger Gedanke sein.“

Und sie blies ihm damit derart die Ohren voll, daß er vor Bewunderung, die höllischer Angst verteuft ähnlich sah, erstarb und sie heiratete.

Ihre Flitterwochen verlebten sie in Salzbergwerken und Kohlengruben, deren Betrieb und Ertragsfähigkeit die junge Frau studieren wollte.

Was ist doch aber der Mensch für ein seltsames Gewächs! Bei seiner unvergleichlichen Cäcilie bekam Bob Sehnsucht nach der albernen, kleinen Jasmine.

Wenn Cäcilie sagte: „Sprich jetzt nicht, Robert; ich bin gerade mit der Quadratur des Zirkels beschäftigt“, stellte Bob sich Jasmynes große, zärtliche Augen vor, und er hörte sie sagen: „Wenn ich auch dumm bin, lieb habe ich dich deshalb doch!“

Und er war sich nur zu bewußt, daß er damals mit Jasmine nicht immer auch die ganze Wissenschaft der Welt mit ans Herz hatte drücken müssen.

Noch klarer wurde ihm dies an dem Tag, an welchem Cäcilie versucht hatte, ihn in neue philosophische Ideen einzuweißen, die schon dicht an Irrsinn streiften. Sie verließ ihn unter Zurücklassung eines Briefes, in welchem sie erklärte, daß eine intelligente Frau (wie Cäcilie) nicht ewig mit einem dummen Kerl beisammen bleiben könne (wie Bob), daß die Zukunft dem Elitemenschen gehöre (wie Cäcilie) und daß das Leben mit einem Kretin (wie Bob) einem seelischen Selbstmord gleichkäme. Den Brief ließ sie zurück, das Scheckbuch aber nahm sie mit.

Ihr wollt

doch, daß diese Geschichte gut enden soll: ich will es auch. Deshalb sind wir auch wieder bei der kleinen Jasmine. Es war auch höchste Zeit. Denn sie starb ganz langsam vor Kummer dahin. Aber Glück wirkt Gott sei Dank Wunder, und Jasmine auf Bobs Knien erholte sich zusehends.

Nur etwas hatte sie noch auf dem Herzen und gestand es schüchtern ein:

„Bob, du wirst wieder sagen, daß ich dumm bin, aber ich kann mich nicht mehr erinnern, wie diese Pflanze geheißen hat. Wie heißt sie, sag!“

Bob sah erst die Stacheln an, dann antwortete er: „Cäcilia.“

Rose Richter